

**Zeitschrift:** Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft  
**Herausgeber:** Schweizerische Astronomische Gesellschaft  
**Band:** 60 (2002)  
**Heft:** 313

**Artikel:** Naher Vorbeiflug des Asteroiden 2002 NY40  
**Autor:** Blikisdorf, Hugo  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-898541>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Naher Vorbeiflug des Asteroiden 2002 NY40

HUGO BLIKISDORF

Dieser am 14. Juli 2002 entdeckte Erdbahnkreuzer zog nur 1 Monat später, am 18. August, in 530 000 km Entfernung an der Erde vorbei. Mit seiner respektable Grösse von 0.5 bis 1 km erreichte der Asteroid bei seinem Vorbeigang eine Helligkeit von 10 mag und war damit auch mit «normalen» Amateurteleskopen beobachtbar. In der Nacht auf den 18. August zog er in nordwestlicher Richtung durch das Sommerdreieck an Albireo vorbei, also in bester Beobachtungsposition.

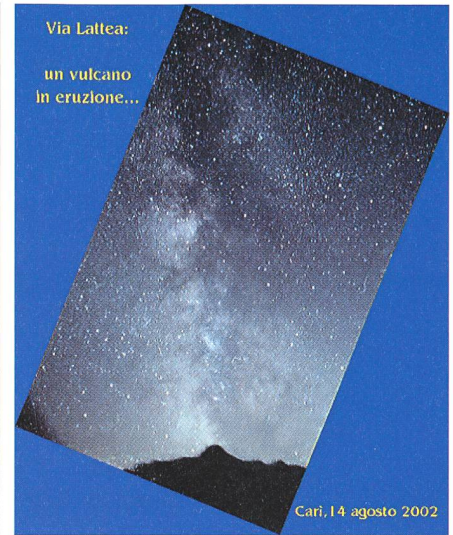
Ich hatte mir vorgenommen, die Bewegung des Asteroiden an zwei aufeinanderfolgenden Nächten fotografisch festzuhalten. Zum Glück stellte sich eine stabile Schönwetterperiode ein. Um die Bewegung gut sichtbar zu machen, unterbrach ich die Belichtung drei mal. Dadurch entstanden 4 Strichspu-

ren in 4 Minuten-Intervallen (3 Minuten Belichtung pro Intervall am 17. Aug. und 2 Minuten pro Intervall am 18. Aug.). Am 17. Aug. um 1h MESZ bewegte sich der Asteroid mit 22 Bogensekunden pro Zeitminute über den Himmelshintergrund. In der Folge erhöhte sich die Bewegung dramatisch und erreichte am 18. Aug. um 0h30 den Wert von 3 Bogenminuten pro Zeitminute! Dank der Helligkeit von 10 mag hinterliess der Asteroid auf dem Negativ überhaupt noch eine Schwärzung. Die beiden Aufnahmen zeigen sehr schön die unterschiedlichen Geschwindigkeiten des Asteroiden vor dem Sternhintergrund.

Maksutow-Kamera f=500mm, Belichtungszeit inklusive Pausen: 15 Minuten auf TP4415 hyp.

HUGO BLIKISDORF

Kirchweg 18b, CH-5417 Untersiggenthal



Aufnahme der Milchstrasse, aufgenommen in Cari, valle Leventina, 1650m Höhe, am 14.8.2002.

800 ASA, ca. 5 Minuten., 28mm f:4  
Es sieht aus wie ein Vulkan...

ALBERTO OSSOLA

6933 Muzzano, alosso@bluewin.ch

Fig. 1: 2002 NY40 am 17.8.2002: Belichtung von 0h55 bis 1h10, mit Unterbrechungen

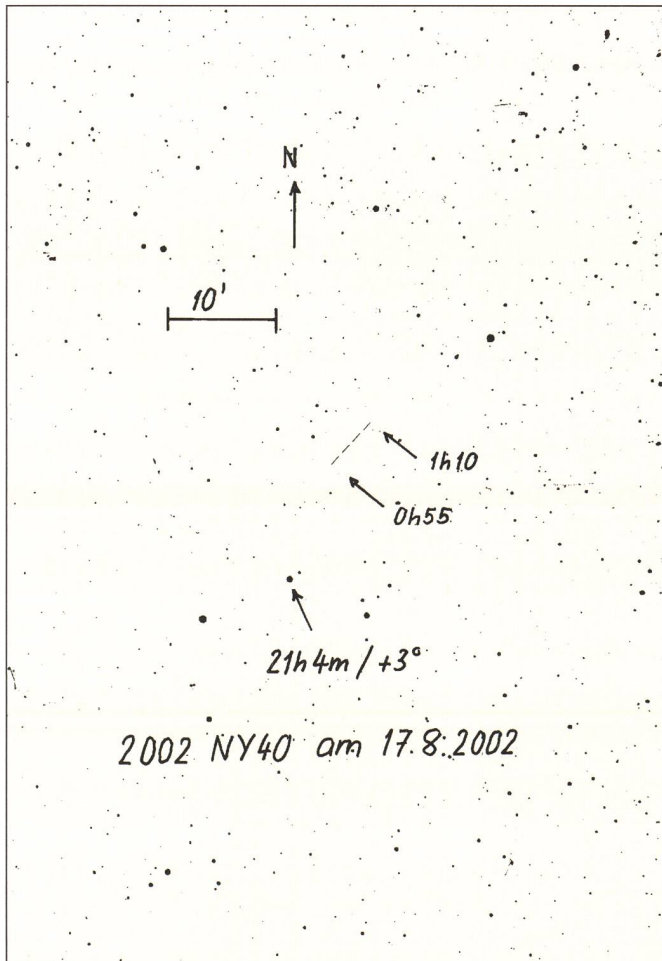


Fig. 2: 2002 NY40 am 18.8.2002: Belichtung von 0h15 bis 1h29, mit Unterbrechungen

